

Stuga Politik
c/o Julien Hauth
Luisental 29C App. Nr. 6121,
28359 Bremen
Acga2012@uni-bremen.de

Institut für Politikwissenschaft - Universität Bremen
www.politik.stugen.uni-bremen.de- www.iapss.org
www.acga2012.de



Bremen, den 22/11/2011

Bitte um Förderung der Veranstaltung „ACGA 2012 – Bremen“

Sehr geehrter Herr Richter,

wir möchten Sie hiermit um die Unterstützung der jährlich stattfindenden akademischen Konferenz und Vollversammlung (ACGA) 2012 der International Association for Political Science Students (IAPSS) bitten.

Während der „ACGA 2012 – Bremen“ werden vom 22. bis zum 29.04.2012 für sieben Tage ca. 150 Studierende der Politikwissenschaft aus der ganzen Welt zum akademischen und kulturellen Austausch sowie zur Vollversammlung der Organisation nach Bremen kommen. Weitere Informationen können Sie den beiliegenden Informationsblättern entnehmen.

Um diese Veranstaltung zu ermöglichen, hat sich eine Gruppe engagierter Studierender der Universität Bremen zusammengefunden. Wir werden durch das Institut der Politikwissenschaft der Universität Bremen unterstützt, dennoch sind wir bei der Finanzierung auf weitere Spender und Sponsoren angewiesen. Wir bitten Sie deshalb um finanzielle Förderung der „ACGA 2012 – Bremen“.

Da ein wesentlicher Stiftungszweck der BGAG Stiftung auch die Förderung (sozial-)wissenschaftlicher Forschung gehört, würden wir uns besonders freuen Sie als Partner gewinnen zu können. In einem ersten telefonischen Gespräch haben Sie ja schon grundsätzliches Interesse an der Unterstützung bekundet.

Wir würden es begrüßen, wenn sie einen Teil der Kosten des akademischen Programms übernehmen könnten (siehe Finanzplan; „Mittagessen General Assembly“). Die veranschlagten Kosten können Sie unserem folgendem Finanzplan entnehmen.

StugA Politik
 c/o Julien Hauth
 Luisental 29C App. Nr. 6121,
 28359 Bremen
 Acga2012@uni-bremen.de

Institut für Politikwissenschaft - Universität Bremen
www.politik.stugen.uni-bremen.de- www.iapss.org
www.acga2012.de



Finanzplan:

<u>Zusammenfassung veranschlagte Kosten</u>		
Ausgaben	Kosten	
Übernachungskosten	17.988,88 €	gedeckt durch Teilnehmerbeiträge
Mittagessen Academic Conference	3.675,00 €	ungedeckt, Förderantrag BGAG
Mittagessen General Assembly	1.795,80 €	ungedeckt, Förderantrag Thera-Stiftung
Veranstaltungskosten Kaffeepausen AC/GA	2.227,50 €	gedeckt durch WIND
Veranstaltungskosten Getränke AC/GA	1.050,00 €	ungedeckt
Gastdozenten (Anfahrt, Verpflegung, Übernachtung)	4.425,00 €	gedeckt durch SFB „Staatlichkeit im Wandel“
Raumkosten	- €	gedeckt durch SFB „Staatlichkeit im Wandel“
Abendprogramm	4.955,00 €	ungedeckt
Sonstige Kosten (Druckkosten, PR, ...)	1.420,68 €	gedeckt durch SFB „Staatlichkeit im Wandel“

Ihre Förderung trägt auch dazu bei, dass wir den Teilnehmerbeitrag entsprechend gering und so sozial verträglicher halten können. Selbstverständlich wird die BGAG im Falle einer Förderung auch in den Publikationen und Infomaterialien zur Konferenz entsprechend erwähnt und gewürdigt. Sollten Sie noch weitere Fragen, Kommentare oder Anmerkungen haben, steht Ihnen Herr Werner gerne unter der folgenden Telefonnummer zur Verfügung.

Matthias Werner (IAPSS 2012 Organisationskomitee / Bereich Akquise)
 Tel.: 015255754346

Mit freundlichen Grüßen

Ihr IAPSS Team

Anhang: Informationsblatt / Unterstützung des Instituts

StugA Politik
c/o Julien Hauth
Luisental 29C App. Nr. 6121,
28359 Bremen
Acga2012@uni-bremen.de

Institut für Politikwissenschaft - Universität Bremen
www.politik.stugen.uni-bremen.de- www.iapss.org
www.acga2012.de



ACGA Bremen 2012

Vorstellung der Organisatoren und des Projekts

International Association for Political Science Students (IAPSS)

IAPSS ist eine Vereinigung für Studierende der Politikwissenschaft und andere Interessierte. Die von einem Team von internationalen Studierenden getragene Organisation ist gemeinnützig und politisch unabhängig. Zu unseren Zielen zählen die wissenschaftliche Vernetzung und der interkulturelle Austausch zwischen jungen Politikwissenschaftlern. IAPSS fungiert dabei als eine Plattform zur gegenseitigen Vermittlung von Wissen, Verständnisfähigkeit und Kompetenzen. Darüber hinaus stehen wir in regem Austausch mit politikwissenschaftlicher Forschung und politischer Praxis. Die Organisation wurde 1998 in Leiden (Niederlande) gegründet. Zurzeit vertritt IAPSS die Interessen von 10.000 Studierenden weltweit.

Studiengangsausschuss Politikwissenschaft (StugA Politik)

Der Studiengangsausschuss Politikwissenschaft (StugA Politik, Äquivalent der Fachschaften), vertritt die Studierenden der Universität Bremen und ist Mitglied in IAPSS. Gemeinsam vertreten wir die Interessen der Bremer Studierenden des Studiengangs und organisieren gemeinsame Veranstaltungen. Bei allen seinen Aktivitäten und besonders bei der Durchführung der ACGA Bremen 2012 wird der StugA vom Institut für Politikwissenschaft der Universität gefördert.

Arbeitsfelder

Mit seinen zwei Magazinen *Politikon - The IAPSS Journal of Political Science* und *A Different View* bietet IAPSS Studierenden die Möglichkeit, wissenschaftliche Arbeiten einer breiten Leserschaft zu präsentieren. Außerdem stellt IAPSS die Infrastruktur für Online-Vorlesungen und Diskussionsgruppen zur Verfügung.

Neben der Durchführung der Annual Academic Conference (AAC), auf der Studierende anderen Interessierten ihre Forschungsergebnisse präsentieren, ist die Academic Conference and General Assembly (ACGA) der jährliche Höhepunkt der Organisation.

StugA Politik
c/o Julien Hauth
Luisental 29C App. Nr. 6121,
28359 Bremen
Acga2012@uni-bremen.de

Institut für Politikwissenschaft - Universität Bremen
www.politik.stugen.uni-bremen.de- www.iapss.org
www.acga2012.de



Academic Conference and General Assembly (ACGA)

Die von einer der Mitgliederorganisationen ausgerichtete Veranstaltung besteht aus zwei Teilen. An den ersten drei Tagen findet die akademische Konferenz statt, deren Thema von der veranstaltenden Mitgliedsorganisation bestimmt wird. Auf der folgenden dreitägigen Vollversammlung werden die Belange der Organisation diskutiert und abgestimmt. Die Vollversammlung ist das höchste Entscheidungsgremium von IAPSS.

ACGA Bremen 2012

Die ACGA 2012 wird vom 22. bis zum 29. April 2012 unter dem Thema „The States They Are A-Changing“ in Bremen stattfinden. Angelehnt an den Sonderforschungsbereich [SFB] 597 „Staatlichkeit im Wandel“ der Universität Bremen (www.sfb597.uni-bremen.de) möchten wir uns während der akademischen Konferenz mit verschiedenen Aspekten der Transformation von moderner Staatlichkeit beschäftigen. Im Fokus steht die Frage „Wer steuert wen?“

Steuert die Wirtschaft den Staat? Am ersten Tag der Konferenz werden wir uns mit der Frage beschäftigen, inwieweit Staaten und Ökonomie auf Wirtschaftswachstum angewiesen sind und welche Abhängigkeitsverhältnisse sich daraus ergeben. Welchen Spielraum haben Staaten um gesellschaftliche Erwartungen und Erfordernisse gegenüber der Ökonomie durchzusetzen?

Dabei wollen wir sowohl Vertreter der Postwachstumsforschung als auch der klassischen Wirtschaftswissenschaften zu Worte kommen lassen, um die aktuelle wissenschaftliche Diskussion abzubilden. Da das Thema auch in der Enquete-Kommission „Wachstum, Wohlstand, Lebensqualität – Wege zu nachhaltigem Wirtschaften und gesellschaftlichem Fortschritt in der Sozialen Marktwirtschaft“ des Deutschen Bundestages behandelt wird, sind auch Vertreter dieses Gremiums als Referenten angefragt.

Steuern Staaten andere Staaten? Am zweiten Tag der Konferenz gehen wir der Frage nach, ob und wie Staaten andere Staaten beeinflussen. Anhand entwicklungspolitischer Studien soll gezeigt werden, wie Industriestaaten auf die innere Politik der Länder des globalen Südens Einfluss

Stuga Politik
c/o Julien Hauth
Luisental 29C App. Nr. 6121,
28359 Bremen
Acga2012@uni-bremen.de

Institut für Politikwissenschaft - Universität Bremen
www.politik.stugen.uni-bremen.de- www.iapss.org
www.acga2012.de



nehmen. In den offiziellen Entwicklungszielen der Entwicklungsorganisationen und -ministerien aber auch in den Strukturanpassungsmaßnahmen des IWF werden normative Vorstellungen von Entwicklung deutlich, die Forderungen und Bedingungen von Gebern an Nehmer nach sich ziehen. Diese wiederum greifen in ihrer Umsetzung stark in die innere Souveränität der Nehmerstaaten ein. Auch die Folgen dieser externen Beeinflussung auf die demokratische Legitimation staatlichen Handelns, die Ziele von Entwicklungspolitik und der Zusammenhang zu kolonialistischen Strukturen sind mögliche vertiefende Aspekte.

Als Referenten sind einschlägige Wissenschaftler der Governance- und Entwicklungsforschung als auch Vertreter nationaler und internationaler Organisationen angefragt, die in Vorträgen, Workshops und Diskussionsrunden mit ihren Forschungsergebnissen und praktischen Erfahrungen zum Austausch einladen sollen.

Bürger und Staat – Wer steuert wen? Ausgehend von der Infragestellung demokratischer Legitimation im Wandel moderner Staatlichkeit wollen wir beleuchten, inwiefern alternative Partizipationsmöglichkeiten diesen Verlust ausgleichen können. Proteste in Form von Demonstrationen, Streiks und vermehrt auch Online-Aktionen spielen sowohl beim Übergang zu demokratischen Regierungsformen als auch als Kernaspekt moderner Demokratien eine tragende Rolle. Schwerpunkte sind die Demokratiebewegungen in Nordafrika, deutsche Protestgeschichte und Formen demokratischer Selbstverwaltung an den Bremer Hochschulen. Als Referenten kommen Protestforschende, politisch Aktive und Studierende in Frage.

Zielsetzung

Unser Ziel ist es, die Teilnahme der Konferenz neben Studierenden aus aller Welt auch vielen unserer Bremer Kommilitoninnen und Kommilitonen zu ermöglichen, um die internationale Ausrichtung des Studiengangs zu fördern und neue Anreize für unser Studium zu schaffen.

Die akademische Konferenz umfasst sowohl die Beschäftigung mit aktuellen politischen Problemen als auch die mit wissenschaftlichen Grundfragen. Wir hoffen auf vielfältige Diskussionen und Beiträge, die den Teilnehmenden neue Perspektiven eröffnen, Motivation schaffen und Impulse für

Stuga Politik
c/o Julien Hauth
Luisental 29C App. Nr. 6121,
28359 Bremen
Acga2012@uni-bremen.de

Institut für Politikwissenschaft - Universität Bremen
www.politik.stugen.uni-bremen.de- www.iapss.org
www.acga2012.de



zukünftiges berufliches und privates Engagement setzen.

Daneben soll das soziale Programm einen Rahmen für interkulturellen Austausch und internationale Vernetzungen schaffen. Ein internationaler Abend mit kulinarischen Spezialitäten aus aller Welt, gemeinsame Ausflüge und Gelegenheiten zum informellen Austausch bieten vielseitige Möglichkeiten dafür.

Wir hoffen Ihnen die ACGA Bremen 2012 anschaulich präsentiert zu haben und freuen uns mit Ihrer Unterstützung dieses anspruchsvolle Projekt erfolgreich durchführen zu können.

Prof. Dr. Philip Manow

Mary-Somerville Str. 5
UNICOM Gebäude
28359 Bremen

Telefon (0421) 218 – 58580
eMail manow@zes.uni-bremen.de
www www.zes.uni-bremen.de

27.05.2011

- To whom it may concern -

Der Studiengangausschuss der Bremer Politikwissenschaftsstudenten wird 2012 die Konferenz der International Association for Political Science Students (IAPSS) in Bremen ausrichten. Die IAPSS ist eine internationale Organisation von Studenten der Politikwissenschaften (und Studierenden mit Interesse an politikwissenschaftlichen Themen), die sich 1998 gegründet hat.

Als derzeitiger Direktor des Instituts für Politikwissenschaft (IfP) der Universität Bremen möchte ich hiermit erklären, dass das Bremer IfP diese begrüßenswerte Initiative seiner Studenten mit allem Nachdruck unterstützt. Das Institut erklärt sich auch bereit, im Rahmen seiner Möglichkeiten die geplante Konferenz bei Raum- und Finanzfragen und in logistischer und inhaltlicher Hinsicht (etwa Vorträge Bremer Dozenten im Rahmen des Konferenzthemas über den Wandel der Staatlichkeit) zu unterstützen. Gleichzeitig möchte es weitere potentielle Sponsoren und öffentliche Förderer zu einem Beitrag ermuntern, damit die geplante Konferenz erfolgreich durchgeführt werden kann.

Bremen, den 27. Mai 2011

